

[6178.] **W**on guten, in diesem Jahre erschienenen oder ferner erscheinenden Freimaurer-Schriften bitte ich mir stets 1 Exemplar baldigst pro novitate zu übersenden.
Ulm, im August 1844.

Ernst Mübling.

[6179.] **Taschenbücher pro 1845**
werden in 4facher Zahl schleunigst erbeten von
S. von Kamp in Mülheim a. d. Ruhr.

[6180.] Herold & Wahlstab in Lüneburg erbitten sich von allen für 1845 erscheinenden deutschen

„Taschenbüchern“

4 Exempl. geb. à Cond. Unsern festen Bedarf davon werden wir besonders verlangen.

[6181.] Eine Leihbibliothek von 2100 bis 2300 Bänden stark, enthaltend belletristische Werke, ganz neu gebunden, ist zu dem Preise von 700 ρ Pr. Cour. zu verkaufen. Cataloge versende ich nach Verlangen.
Magdeburg, 1. Septbr. 1844.

Emil Baensch.

[6182.] **Für Buchdrucker und Buchhändler-Gehülfen.**
In einer Mittelstadt Mecklenburg-Schwerins ist eine Druckerei mit Concession zum Buchhandel sofort zu verkaufen. Mit der Druckerei ist eine fixe Einnahme durch Zeitblätter verbunden. Es sind etwa 4000 ρ Kaufgelder nöthig, wovon ein Drittel stehen bleiben können. Portofreie Auskunft ertheilen

Opitz & Co. in Güstrow.

[6183.] **Buchdruckerei-Verkauf.**

In einer großen Stadt Südwestdeutschlands steht eine wohleingerichtete Buchdruckerei zu verkaufen. Dieselbe ist mit hinreichendem Bedarf an Schriften aller Art und tüchtigen Pressen versehen. Der Besitzer, welchem anderweitige Berufsarbeiten den Verkauf wünschenswerth machen, ist im Stande, dem soliden und solventen Käufer sehr erleichternde Bedingungen zu stellen und sowohl für die nächste Zeit, als auch für die Folge mit mancherlei laufenden und sonstigen Arbeiten vielfach zu beschäftigen. Nähere Auskunft ertheilt in Leipzig, Herr C. F. Steinacker.

[6184.] Ein junger Mann, der seit 12 Jahren im Buchhandel seine Lehrzeit in Leipzig bestand, nach dieser aber in auswärtigen Sortiments-Geschäften arbeitete und bestens empfohlen wird, sucht sofort eine Stelle, am Liebsten würde ihm eine solche in Leipzig sein. Gefällige Offerten mit Chiffre G. St. hat Herr G. F. Beyer die Güte zu befördern.

[6185.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann von 26 Jahren, der seit zwölf Jahren in mehreren der ersten Sortiments- und Verlagsbuchhandlungen gearbeitet und sich in allen Zweigen des Geschäftes ausgebildet hat, sucht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Derselbe ist der französischen Sprache vollkommen, der englischen ziemlich mächtig und vermag die günstigsten Empfehlungen aufzuweisen; der Eintritt könnte sogleich oder auch später stattfinden.

Gefl. Zuschriften hat Herr Froberger die Güte, unter der Chiffre H. W. zu befördern.

[6186.] Die in Nr. 79 des Börsenblattes unter der Chiffre M. G. angebotene Stelle ist bereits besetzt und ist diese Anzeige als Antwort auf eingegangene Anträge zu betrachten.
Leipzig, d. 10. Septbr. 1844.

Bernh. Hermann.

[6187.] Ein mit den neueren Fortschritten seines Faches vertrauter Buchdrucker, der auch als Lithograph in allen Manieren, sowohl im Fache der Zeichnung, als der Schrift, mit Erfolg gearbeitet und seit mehreren Jahren den Gang einer mit

einem lithographischen Institute verbundenen Buchdruckerei geleitet hat, sucht ein anderweitiges Engagement als Factor oder in einer andern seinen Fähigkeiten angemessenen Eigenschaft und bittet, desfallsige Adressen unter der Chiffre H. K. in die löbl. Köhler'sche Buchhandlung in Leipzig gelangen zu lassen.

[6188.] **Lehrlingsgesuch.**

In meiner hiesigen Handlung kann ein junger Mensch, der die für den Buchhandel nöthigen Schulkenntnisse besitzt, als Lehrling sogleich ein Unterkommen finden. Die nähern Bedingungen sind bei mir zu erfragen.

Eisleben, im Septbr. 1844.

G. Reichardt.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 9—11. Sept. 1844

mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

Adler & Diege in Dresden:

*Borussia. 2. Subscript. 3. Bd. 3. u. 4. Hest. à $\frac{1}{3}$ ρ
Ungewitter, F. S., neueste Erdbeschreibung. 13. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ρ

Balsche Buchh. in Stuttgart:

Susemihl, Vögel Europa's. 20. Lief. gr. Lex. 8. * $\frac{2}{3}$ ρ
Quartausg. * $\frac{11}{12}$ ρ

Bauer in Charlottenburg:

Bauer, Br., der Prozeß Ludwig XVI. u. der 21. Jan. 1793. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ ρ

Bauer & Raspe in Nürnberg:

Martini und Chemnitz, systemat. Conchylien-Cabinet. Neu herausg. und vervollst. v. H. C. Küster. 47. Lief. gr. 4. * 2 ρ

Bedische Buchh. in Nördlingen:

Keinte der Poesie. (Von Fr. C. Meißner u. C. P. v. Krenbig.) 8. Nürnberg 1843. Geh. $\frac{5}{8}$ ρ

Brain & Payne in London:

Paynes Universum. 3. Bd. 4. Hest. qu. 4. Geh. * 7 ρ

Braund in Leipzig:

Rosenkranz, K., Studien. 2. Th. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ ρ

Brünner in Frankfurt a. M.:

Fresenius, J. V., auserles. heil. Reden über die Sonntagsevangelien, aufs neue hrsg. v. J. F. v. Meyer. 3. Lief. gr. 8. Geh. * $\frac{2}{3}$ ρ

Engelhardt in Freiberg:

Wenseler, G. C., Geschichte Freibergs u. seines Bergbaues. 5. — 8. Lief. (r. 7. 8.) gr. 8. Geh. * 1 ρ

Enslin'sche Buchh. (F. Geelhaar) in Berlin:

Licht, Fr., der verbesserte Boussolen-Transporteur. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ ρ

Fr. Fleischer in Leipzig:

Monumenta Livoniae antiquae. 4. Bd.; Beiträge zur älteren Geschichte der Stadt Riga. 4. Riga. * $\frac{5}{3}$ ρ

Franz in München:

Vergleichung der stenograph. Alphabete u. Schriften von Fr. F. Sabelberger u. W. Stolze. gr. 4. * $\frac{1}{4}$ ρ

Gerold's Verlags-Buchh. in Wien:

Hirft, S., vollst. Grammatik der engl. Sprache. gr. 4. Geh. * 2 ρ

Salomon, J., Grundriß der höhern Analysis. gr. 8. 3. ρ

Verhandlungen des niederösterreich. Gewerbevereins. 8. Hest. gr. 8. Geh. * 1 ρ

Weidmann, J. C., Touristen-Handbuch auf Ausflügen u. Wanderungen in Salzburg u. den Pochthälern Pongau's, Lungau's u. Pinzgau's. 2 Thle. 12. 1845. Cart. 2 ρ

Göpel in Stuttgart:

Minsworth's histor. Romane, übers. v. A. Bruder. 18. u. 19. Lief. (Die alte St. Paulskirche. 4. u. 5. Bdchn.) und 22. Lief. (St. James-Palast. 4. Bdchn.) 8. Geh. à $\frac{1}{6}$ ρ